

## Aus dem Inhalt

### Medizin

#### Gefahr von Scientology & Co.?

Studie testet Lebenshilfe-Organisationen. .... 6

#### Antwort schneller da

Alzheimer-Therapie macht dem Gehirn Beine. .... 7

#### Strategie gegen den Krebschmerz

Tumorkranke optimal versorgen. .... 10

#### Verfehlte Wirkung

Wie liebe Patienten Abc-Schützen auf Vordermann bringen wollen. .... 14

#### Kein Geschenk des Himmels

MT-Kolumnist Dr. Michael Drews über den (Un)segens der neuen Werbefreiheit. .... 30

#### Was kann der Fett-Magnet?

Abspeckhilfe im Visier. .... 31

### Ausklang & Ausblick

#### 2002 auf der Herz-Kreislauf-Bühne

Rückblick in bewegte Studien. .... 20

#### Vierte Hürde ist Patienten-Barriere

Medical Tribune im Gespräch mit VFA-Chefin Cornelia Yzer. .... 24

### Politik und Perspektiven

#### Putzfrau, übersetzen Sie

# Jammern um die Doktorwürde Langsam wird's peinlich

**Zu Dr. Drews' Kolumne „Null Bock auf Respekt – Hat unser Doktor keinen Wert mehr?“, MT 43/02, S. 32**

An MEDICAL TRIBUNE

Etwas peinlich berührt verfolge ich das seit Wochen andauernde Wehklagen der Kollegen, die nicht nur Doktores sind, sondern auch einen haben.

Peinlich nicht so sehr, weil ich – bar jeden Dokortitels – mein Facharzt-dasein friste, sondern weil ich befürchte, dass vielleicht einmal

ein Nichtmediziner versehentlich die MEDICAL TRIBUNE lesen könnte. Dieser würde sich wohl heutzutage sehr darüber wundern, dass sich Ärzte von diesem Titel solch eine Respekt einflößende und disziplinierende Wirkung immer noch erhoffen, wie das vor 50 Jahren sicher noch der Fall war.

Seitdem ist allerdings einiges passiert, was die ehemaligen Götter in Weiß aus dem wissenschaftlichen Olymp unsanft auf den harten Boden der Realität hat plumpsen lassen: Ärzteskandale, zuletzt bei unse-

**Zusammensetzung: Tamiflu® 75 mg Hartkapseln:** Jede Kapsel enthält 98,5 mg Osetamivirphosphat, entsprechend 75mg Osetamivir. Sonstige Bestandteile: Maisstärke, Talk, Povidon, Croscarmellose-Natrium, Natriumstearylfumarat, Gelatine, Eisenoxidhydrat (E 172), Eisen (III)-oxid (E 172), Eisen (II,III)-oxid (E 172), Titandioxid (E 171), Schellack, Indigocarmin (E 132). **Tamiflu® 12 mg/ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen:** Jede Flasche enthält 1,182 g Osetamivirphosphat, entsprechend 12 mg/ml Osetamivir nach Zubereitung. Sonstige Bestandteile: Sorbitol (E 420), Natriumdihydrogenphosphat (E 331(a)), Xanthan-Gummi (E 415), Natriumbenzoat (E 211), Saccharin-Natrium (E 954), Titandioxid (E 171), Aroma. **Anwendungsgebiete:** Behandlung der Virusgrippe (Influenza) bei Erwachsenen und Kindern ab 1 Jahr mit influenzaartigen Symptomen und/oder Vorbeugung der Virusgrippe (Influenza) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 13 Jahren nach Kontakt mit einem klinisch diagnostizierten Influenzafall, wenn das Influenzavirus in der Bevölkerung auftritt. In Ausnahmefällen (z.B. bei einer Diskrepanz zwischen zirkulierenden und im Impfstoff enthaltenen Virusstämmen und in einer pandemischen Situation) kann eine saisonale Prophylaxe mit Tamiflu® bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 13 Jahren erwogen werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit (Allergie) gegenüber Osetamivir oder einem der sonstigen Bestandteile. **Hinweise:** Tamiflu® ist nur gegen Erkrankungen, die durch Influenzaviren verursacht werden, wirksam. **Schwangerschaft/Stillzeit:** Nutzen/Risiko-Abwägung. **Niereninsuffizienz:** Dosisanpassung empfohlen bei Patienten mit Kreatinin-Clearance >10 bis ≤ 30 ml/min; bei Patienten mit Kreatinin-Clearance <10 ml/min und dialysepflichtigen Patienten wird Tamiflu® nicht empfohlen. **Erbliche Fructose-Unverträglichkeit:** Tamiflu® 12 mg/ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen enthält Sorbitol. Tamiflu® kann mit Paracetamol, Ibuprofen oder Acetylsalicylsäure (Aspirin) eingenommen werden; es ist nicht zu erwarten, dass Tamiflu® die Wirkung anderer Arzneimittel beeinflusst. **Nebenwirkungen:** Die häufigsten Nebenwirkungen sind Übelkeit, Erbrechen und Magenschmerzen. Sie treten meist nur nach der ersten Einnahme auf und verschwinden üblicherweise, wenn die Behandlung fortgesetzt wird. Die Häufigkeit dieser Nebenwirkungen wird verringert, wenn Tamiflu® mit Nahrung eingenommen wird. Andere, weniger häufige Nebenwirkungen, die auch durch die Virusgrippe verursacht sein können, sind bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 13 Jahren: Übelkeit, Durchfall, Bronchitis, Schwindel, Müdigkeit, Kopfschmerzen und Schlafstörungen; bei Kindern (1-12 Jahre):

**Gestern noch mit Grippe im Bett.**

**Tamiflu®**  
Osetamivir      Influenza A + B

**Stärker als die Grippe**

ren den Veru gesar durc senfu unau Expe Ta tervi Kollu legen Profi den titels doch Ich eher mich – ve rung soga schü zu n auch eine ande lang bork und nich lasse ner O kung übe spru spek len J tig s R Dr. Ka D